

Ministerium für Bildung und Frauen |  
Postfach 7124 | 24171 Kiel

XXX

Ihr Zeichen: /  
Ihre Nachricht vom: 17.01.2007  
Mein Zeichen: III 333 - Se 25.01.  
Meine Nachricht vom: /

Dr. Friedhelm Schneider  
[friedhelm.schneider@mbf.landsh.de](mailto:friedhelm.schneider@mbf.landsh.de)  
Telefon: 0431 988-2426  
Telefax: 0431 988-2548

.01.2007

Sehr geehrte Frau YYY,

Frau Ministerin Ute Erdsiek-Rave dankt Ihnen für die o.a. mail; sie hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Generelle Wiedereingliederungshilfen oder spezielle Regelungen für die von Ihnen vertretene Personengruppe gibt es in Schleswig-Holstein nicht. Förderorientierung ist jedoch ein Grundprinzip aller Schulen im Land, und jede Schule hat ein Förderkonzept oder arbeitet zurzeit daran. Ich bin sicher, dass Familien, die vor der Rückkehr nach Deutschland stehen und sich an eine Schule wenden, dort großes Verständnis für ihre Probleme finden werden, Verständnis und auch Hilfsbereitschaft.

Im Netz ([www.lernetz-sh.de](http://www.lernetz-sh.de)) sind alle Lehrpläne und die Selbstdarstellungen der meisten Schulen zugänglich. Dies kann für eine erste Orientierung hilfreich sein.

Ich wünsche Ihnen für Ihre Arbeit viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen  
Dr. Friedhelm Schneider